

Startseite > Lokales > Osnabrück > Osnabrück: Genossenschaft plant 80 Wohnungen im Lokviertel

Miete 13,50 und 6,70 Euro/qm

Genossenschaftsprojekt mit 77 Wohnungen im Osnabrücker Lokviertel geplant: Das ist bekannt

Von Eva Marie Stegmann | 16.05.2025, 10:48 Uhr



So soll das genossenschaftliche Wohnprojekt im Osnabrücker Lokviertel später aussehen.

GRAFIK: ARCHITEKTURBÜRO THIEL

Im Osnabrücker Lokviertel plant die Genossenschaft Weiche eG 77 Wohnungen inklusive Gemeinschaftshof, Dachterrasse und Gewerbeflächen. Die

Infoveranstaltung findet am 20. Mai im Coppenrath Innovation Centre statt.

Fürs [Osnabrücker Lokviertel](#) wird derzeit das erste genossenschaftliche Projekt geplant. Auf einem Baufeld im nördlichen Teil des derzeit entstehenden Viertels sollen rund 77 genossenschaftliche Wohnungen mit Gemeinschaftshof und Dachterrasse sowie Gewerbe im Erdgeschoss entstehen.

Politik in Osnabrück, in Deutschland oder weltweit? Dann hör unseren neuen Podcast:



Folge 1: Angst vor Wassermangel, zu viel Müll nach der Maiwoche und Ent
Unser wöchentliches News-Format

-15 Sek   +15 Sek



07:36

Einen Namen hat die Genossenschaft bereits: Weiche eG. Dahinter stehen die GLS Bank als Finanzier, das Münsteraner Architekturbüro Thiel und die Berliner Projektentwicklungsgesellschaft „KVL Projektentwicklung Plus GmbH“.

LESEN SIE AUCH

**Wer hat Anspruch
beim
Immobilienkauf?
Wegweiser
durch den
Förder-
Dschungel: So
berät das Team
Wohnraum zum
Bauen**



**Rotarier im
Arbeitseinsatz
Im
Friedensgarten
Osnabrück
tropft der
Schweiß und
blüht die
Gemeinschaft**



Info-Veranstaltung zum neuen genossenschaftlichen Wohnprojekt in Osnabrück

Nun werden Menschen gesucht, die mitmachen wollen. „Es steht jedem offen, der sich so etwas vorstellen kann“, sagt Carina Rudnick von der Lokviertel-OS-GmbH. Am **Dienstag, 20. Mai, um 16 Uhr** gibt es eine Infoveranstaltung im Copenrath Innovation Centre, Hamburger Straße 24.

Lesen Sie auch: [Caritas-Präsidentin lobt in Osnabrück Lokviertel als „soziales Vorzeigeprojekt“](#)

Doch was bedeutet genossenschaftliches Wohnen? Wer in einer Genossenschaftswohnung lebt, der ist nicht nur Mieter, sondern auch Mitglied der Genossenschaft. Und hat entsprechend Mitspracherecht, zum Beispiel was bauliche Veränderungen oder die Vergabe von Wohnungen angeht. Dafür erwirbt er einen Genossenschaftsanteil.

Häufig geht es bei Genossenschaften auch um solidarisches Miteinander. Bei Weiche etwa soll es neben den 77 Wohneinheiten zwischen 55 und 105 Quadratmeter auch Gewerbeflächen geben – und zwar explizit für gemeinschaftsorientierte Dienstleistungen oder als kreativer Arbeitsraum für die Bewohner.

Mieten liegen im nicht-geförderten Teil bei 13,50 Euro pro Quadratmeter, im geförderten bei 6,70

Benedikt Altrogge, Branchenkoordinator Wohnen bei der GLS Bank, sagt: „Als sozial-ökologische Bank sehen wir in genossenschaftlichen Wohnprojekten eine zentrale Antwort auf die Herausforderungen des heutigen Wohnungsmarkts. Das Vorhaben im Lok-Viertel vereint soziale Verantwortung mit nachhaltigem Bauen und gelebter Nachbarschaft – das fördern wir aus Überzeugung.“ Das Nachhaltigkeitsversprechen soll eingelöst werden über das Bauen mit Holz und weiteren recyclebaren Baustoffen. Die Modulbauweise verspricht laut der Projektgruppe schnelles, bezahlbares Wohnen. Schon 2028 soll alles fertig sein.

Bauprojekt-Chef im Interview: [Herr Hoofe, haben Sie geahnt, wie viele Bomben im Osnabrücker Lokviertel schlummern?](#)

Soviel ist jetzt schon klar: Wer auf eine besonders niedrige Miete spekuliert, wird enttäuscht werden. 13

Euro pro Quadratmeter sollen die Wohnungen kosten. Dazu ein Genossenschaftsanteil von 1700 Euro pro Quadratmeter. Es gibt jedoch auch einen Teil an geförderten Wohnungen für Menschen mit Wohnberechtigungsschein, die mit sehr günstigen Mieten von 6,70 Euro pro Quadratmeter auskommen und einem Eigenkapitaleinsatz von 750 Euro pro Quadratmeter.

Megaprojekt am ehemaligen Güterbahnhof: Das Osnabrücker Lokviertel

**Miete 13,50 und 6,70 Euro/qm
Genossenschaftsprojekt mit
77 Wohnungen im
Osnabrücker Lokviertel
geplant: Das ist bekannt**

**Wohnungsbaugesellschaft zielt
um
Osnabrücker Stephanswerl
will im Lokviertel einen Ort
für Begegnungen schaffen**

Die genauen Details sollen auf der Infoveranstaltung preisgegeben werden. „Im Fokus der Veranstaltung stehen die Vorstellung des Projekts und des Baugrundstücks im Lok-Viertel, die wichtigsten Informationen zum Genossenschaftsmodell und zur Mitgliedschaft sowie Aussagen zur Finanzierung und zum Zeitplan,“ erläutert Luana Cortis, Geschäftsführerin der KVL Projektentwicklung Plus GmbH.

FÜR SIE EMPFOHLENE NEWS
